

Kiew unter Attacke: Wohnhäuser brennen nach verheerenden Drohnenangriffen!

Kiew wird am 6. Juni 2025 erneut von Luftangriffen getroffen. Berichte über Brände in Wohnhäusern und zahlreiche Explosionen.



Kiew, Ukraine - Am frühen Morgen des 6. Juni 2025 wird die ukrainische Hauptstadt Kiew erneut von Luftangriffen erschüttert. Laut Informationen von **vienna.at** stehen mehrere Wohnhäuser in verschiedenen Teilen der Stadt in Flammen. Der Leiter der Militärbehörde von Kiew, Timur Tkachenko, berichtet von Einschlägen russischer Drohnen, die die Stadt in mehreren Wellen angreifen.

Die Luftabwehrkräfte der Ukraine sind in Alarmbereitschaft und versuchen, die Drohnen abzufangen. Eine der Drohnen traf die obersten Stockwerke eines Mehrfamilienhauses, während

Augenzeugen von zahlreichen Explosionen in der Stadt berichten. Tkachenko warnt zudem vor weiteren möglichen Raketenangriffen, da die Drohnen aus verschiedenen Richtungen näherkommen.

Die andauernden Angriffe

Kiews Bürger sind schon seit einiger Zeit brutalen Angriffen ausgesetzt. So berichtet **tagesschau.de** von einem nächtlichen Raketenangriff am 24. April 2025, bei dem mindestens neun Menschen starben und über 63 verletzt wurden, darunter auch sechs Kinder. Diese Angriffe stellen einen kombinierten Einsatz von Raketen und Drohnen dar, der schwere Schäden und Brände in mehreren Wohngebäuden hinterließen.

Die Rettungs- und Bergungsarbeiten in Kiew sind nach wie vor in vollem Gange, während weitere Opfer unter den Trümmern vermutet werden. Innenminister Ihor Klymenko berichtete von klingelnden Telefonen aus den Trümmern, als die Rettungskräfte nach vermissten Personen suchten. In einem Luftschutzkeller suchten mehr als ein Dutzend Bewohner Schutz, um sich vor den Angriffen zu retten.

Drohnen als militärisches Werkzeug

Die Rolle der Drohnen im Ukraine-Konflikt ist nicht zu unterschätzen. **ZDF** hebt hervor, dass Russland die so genannten Kamikaze-Drohnen vom Typ Shahed 136 einsetzt, die gezielt auf Ziele hinsurfen. Gleichzeitig hat die Ukraine hohe Abschussquoten von über 90 % bei diesen Drohnen erreicht, was den Einsatz von spezialisierten Soldaten und technischen Innovationen erfordert. Aktuell trainiert die Ukraine Soldaten, die FPV-Drohnen (First Person View) mit Schrotflinten abfangen.

Russland hat in den letzten Monaten die Nutzung von Drohnen intensiviert und variiert dabei Flughöhen sowie Geschwindigkeiten, um die ukrainische Verteidigung herauszufordern. Die Nutzung von Glasfaserkabeln zur

Steuereinheiten von FPV-Drohnen sowie die Experimente mit Starlink-Antennen und SIM-Karten zeigen, wie beide Seiten versuchen, technologische Vorteile zu erlangen.

Die aktuelle Situation in und um Kiew verdeutlicht die anhaltende Eskalation in der Region und die anhaltende Bedrohung der Zivilbevölkerung durch militärische Angriffe, die nicht nachzulassen scheinen.

Details	
Vorfall	Brandstiftung, Mord/Totschlag
Ursache	Luftangriff, Raketenangriff
Ort	Kiew, Ukraine
Verletzte	63
Quellen	• www.vienna.at • www.tagesschau.de • www.zdfheute.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at